ingenhoven

Lanserhof Tegernsee

Standort
Steinberg 4, Gmund am Tegernsee, Deutschland

Gebaut
Fertigstellung 2012-2014BGF gesamt 21.000 m²
BGF medizinischer und therapeutischer Bereich 5.000 m²

Gesundheitsfördernde Architektur trifft auf schlichte Eleganz

Das im Frühjahr 2014 erfolgreich fertiggestellte Gesundheitsresort bietet am südbayrischen Tegernsee, mitten in einer der schönsten Naturregionen Europas, 70 Zimmer und Suiten für Gäste, die hier präventive und therapeutische Behandlungen genießen können. Auf 21.000 Quadratmetern haben ingenhoven architects gemeinsam mit Landschaftsarchitekt Enzo Enea eine beeindruckende architektonische Vision zum Leben erweckt. Das kubische Hauptgebäude fügt sich mit seinen klaren Linien nahtlos in die Landschaft ein. Licht ist ein wichtiger Bestandteil des Designs. Der Eindruck von Wärme wird sowohl durch die Wahl von hochwertigen, natürlichen Materialien im Innenraum gewonnen, als auch durch imposante Fensterfronten, die ein besonderes Maß an Helligkeit zulassen.

Die Architektur unterstreicht die Gesundheitsphilosophie des Lanserhofs und entspricht ihr gleichermaßen. Alle architektonischen Entscheidungen stehen im Einklang mit den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB). Es galt, den Komfort eines Luxushotels mit modernster medizinischer Versorgung unter einem Dach zu vereinigen.

Der Grundriss folgt dem klassischen Konzept eines Klosters. „Weniger ist mehr“ – die gesamte Architektur folgt diesem Prinzip und unterstreicht den genius loci durch zurückhaltendes, einfaches Design und natürliche Materialien. Die Gebäudeflügel umschließen einen begrünten und geschützten Innenhof, der allen Gästen reichlich Platz bietet. Überblickt wird er von den Zimmern und Suiten der Gäste. Große Fenster und Balkone gewähren freie Sicht auf die Umgebung des Badehauses, den nahe gelegenen Golfplatz und die weite Landschaft. Schiebeladen mit schmalen Holzlamellen sorgen für Sicht- und Sonnenschutz der Balkone, schaffen offene oder blickgeschützte Bereiche.

Für die Fassaden wurden überwiegend naturbelassene und unbehandelte Materialien verwendet, beispielsweise Lärche aus zertifizierten nachwachsenden Standorten. Zudem sind die Außenwände der ersten beiden Stockwerke begrünt.

Die Gästezimmer verstehen sich als Rückzugsorte. Naturmaterialien unterstreichen den therapeutischen Effekt des Aufenthalts. Sie sind Teil einer ganzheitlichen Planung in Richtung einer heilsamen, gesundheitsfördernden Architektur, die einen Schwerpunkt auf baubiologische Erkenntnisse setzt, um ihren Teil zur Gesundung beizutragen. Holzflächen und eine Klaviatur aus weißen und warmen Farbtönen ergeben ein kontemplatives Ambiente in den Behandlungs- und Gemeinschaftsräumen. Die hellen Farben und die schlichte Eleganz des Interieurs unterstreichen die friedvolle, freundliche Atmosphäre der Räume, deren deckenhohe Fenster und großzügigen Loggien einen Panoramablick auf das Tegernseer Tal freigeben.

Der gelungene Abschluss dieses Projekts bildete für ingenhoven architects den Auftakt für drei weitere Aufträge der Lanserhof Gruppe in Lans, Sylt und London.

Preise, Nominierungen

2018
World Spa Awards, Germany's Best Wellness Retreat 2018
World Spa Awards, World's Best Medical Spa 2018

2016
Condé Nast Traveller Award - "Most effective Medi-Spa"
AIT Award - 2nd Prize "Best in Interior and Architecture 2016 - Hotel & Restaurant"
FX International Interior Design Awards 2016 - "Hotel", Finalist
DETAIL Inside Award 2016, 2. Preis Hotels/ Restaurants

2015
World Architecture Festival 2015 - "Hotel & Leisure"
GREEN GOOD DESIGN AWARD 2015 - "Green Architecture"
World Spa & Wellness Awards - Destination Spa of the Year: Western Europe & Scandinavia
iF Design Award 2015 – Interior Architecture: Hotels, Spas, Restaurants, Bars
German Design Award Special Mention 2015 - Excellent Communications Design, Architecture and Urban Space
Relax Guide 2015 - 20 Punkte, Vier Lilien: Best Wellnesshotel of Germany
Tatler Spa Guide - “State-of-the-Art Overhaul”
Architizer A+ Award

2014
ICONIC Awards 2014
GQ Care Award 2014
EHDA European Hotel Design Award 2014 - The Architecture Awards: Newbuild
EHDA European Hotel Design Award 2014 - The Interior Design Awards: Spa & Wellness
EHDA The European Hotel Design of the Year
European Hospitality Awards 2014 - Hotel Spa of the year 2014
Relax Guide 2015 - 20 Punkte, Vier Lilien - bestes Wellnesshotel Dtld
Luxury Hotel Awards – “Luxury Hideaway Resort”

Team

Bauherr
Lanserhof Marienstein GmbH, Waakirchen-Marienstein

Architekt
ingenhoven architects, Düsseldorf

Team ingenhoven architects
Christoph Ingenhoven, Barbara Bruder, Thomas Höxtermann, Bibiana Zapf, Anette Büsing, Peter Jan van Ouwerkerk, Moritz Krogmann, Ursula Koeker, Lorena Büdel, Silvia Kalisch, Dorothée Valenzano, Katharina Kulpa, Vanessa García Carnicero, Lutz Büsing, Cornelia Piecek, Georg Vahlhaus, Darko Cvetuljski, Sara Bayan, Michael Deckert

Projektsteuerung
MALOJER Baumanagement GmbH & Co., Innsbruck

Tragwerksplanung
Ingenieurbüro Binnewies, Hamburg

Fassadenplanung
DS-Plan AG, Stuttgart

Brandschutz
HHP Ingenieure für Brandschutz, München

Ecologically Sustainable Design
ingenhoven architects, Düsseldorf / DS-Plan AG, Stuttgart

Landschaftsplanung
ingenhoven architects, Düsseldorf / Enea GmbH, Rapperswil / T17 Landschaftsarchitekten

Innenarchitektur Sonderbereiche
ingenhoven architects, Düsseldorf

Gebäudetechnik
Adenbeck GmbH, Wels

Lichtplanung
Tropp Lighting Design, Weilheim

Bauleitung

MALOJER Baumanagement GmbH & Co., Innsbruck

Akustik
Müller BBM GmbH, Wels

Bauphysik
Müller BBM, Planegg

Baubiologie
Baubiologie Maes, Neuss